

rühmlichst bekannte Herr v. Fähræus hülfreiche Hand geleistet, und eine Anzahl Arten beschrieben.

Die Käferfauna des Kafferlandes, namentlich der Gegend von Port Natal, ist in den letzten Jahren vorzugsweise gut ausgebeutet worden. Ausser Herrn Wahlberg, der am fleissigsten und in der grössten Localausdehnung gesammelt hat, sind auch Herr Delegorgue und Herr Gueinzus bemüht gewesen, die europäischen Sammlungen durch grosse Sendungen zu bereichern, und es ist natürlich, dass die vorliegende Arbeit den sämtlichen Sammlern exotischer Käfer sehr willkommen sein muss. Sie ist lateinisch geschrieben, giebt, was sehr zu loben ist, auch von den bereits bekannten Arten wenigstens die Diagnosen, und trägt den rühmlichen Stempel des gediegenen Fleisses, welcher alle Arbeiten unseres unermüdlichen Verfassers characterisirt.

Die beiden Tafeln geben in sauberen Umrissen die Charactere der im ersten Fascikel enthaltenen neuen Genera *Cosmema*, *Hystrihopus*, *Haplopeza*, *Crepidogaster*, *Plagiopyga*, *Rhyzotrachelus*, *Rhopalomelus*, *Homorocerus* und des oben erwähnten *Elasmocerus*. Ein alphabetisches Register der in beiden Heften abgehandelten Arten ist beigelegt. Wesentliche Druckfehler — (*Coletes* statt *Colotes* scheint ein Lesefehler zu sein, da er sich regelmässig wiederholt) habe ich nicht bemerkt. Druck und Papier sind gut.

C. A. Dohrn.

Intelligenz.

Wichtige Anzeige für die Entomologen Europas!

Der Unterzeichnete wird im Jahre 1852 eine grosse Reise nach Ostindien, Neu-Holland, den Molucken und Philippinen, als Begleiter des bekannten Geographen und Naturforschers Dr. Moritz Wagner unternehmen. Er gedenkt in diesen interessanten Tropenländern mindestens 4 Jahre zu verweilen und hauptsächlich Insecten und Landconchylien aus allen Ordnungen zu sammeln. An alle Entomologen und Insectenliebhaber, welche ihre Sammlungen aus diesen Ländern durch neue, seltene und schöne Arten zu bereichern wünschen, ergeht hiermit die dringende Bitte, ihm ihre Adresse mitzutheilen, denen er specielle Wünsche und Aufträge beizufügen bittet. Ohne irgend eine Vorausbezahlung zu verlangen, verspricht der Unterzeichnete die Wünsche dieser Her-

ren Entomologen möglichst zu befriedigen, ihnen Insecten-Centurien zu überaus billigen Preisen zu überlassen, und allen, die ihm vor seiner Abreise ihre Adresse und Aufträge mittheilen, auf Verlangen auch einen Theil seiner Sammlungen, deren Empfangnahme und Versendung ein Freund in Deutschland besorgen soll, zur Ansicht und Auswahl zu überschicken. Der Unterzeichnete richtet diese Bitte und Einladung nicht nur an alle Besitzer von Privatsammlungen, sondern auch an die Herren Conservatoren sämmtlicher naturhistorischer Kabinette Deutschlands, Frankreichs, Russlands und Englands. Briefe erbittet sich portofrei

Isidor Fischer.

Pr. Adresse des Herrn Dr. M. Wagner in München,
Löwenstrasse No. 23 c über zwei Stiegen.

A u f f o r d e r u n g.

Herr A. Förster in Aachen wird dringend ersucht, die Pteromalinen und Pseudoichneumoniden, welche der Unterzeichnete in Westpreussen gesammelt hat und Herrn Förster im Jahre 1842 zur gefälligen Bestimmung übersendet hat, endlich an den Eigenthümer wieder zurückzuschicken.

Breslau, den 25. October 1851.

v. Siebold.

Im Selbstverlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen und durch ihn, so wie durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Dr. J. Sturm's Deutschlands Fauna in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen. Fortgesetzt von J. H. C. F. Sturm. V. Abth. Käfer. Band 21. 8. (7 1/2 Bog. Text und 16 fein illum. Kpfrt. Preis Fl. 4. 48 Kr.)

Von diesem Werke sind stets vollständige Exemplare vorräthig; auch wird dasselbe in einzelnen Bänden und beliebigen Zeitabschnitten abgelassen, auf welche Erleichterung der Anschaffung der Unterzeichnete das entomol. Publikum aufmerksam zu machen sich erlaubt.

Nürnberg, November 1851.

J. H. C. F. Sturm, A. M.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer Isidor

Artikel/Article: [Intelligenz 378-379](#)